



und Erden. .	2	x			100	Fasererzeugnisse (ohne Baumwolle)			
erdgas-	-	-	-	-	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
ergbau					10	Textilien			
und Erden. .	2	x			100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	962	x	24 479 717	32	100	Textilien			
	92	x	4 232 700	11	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	22	x	196 962	1	100	Textilien			
	157	x	4 410 627	10	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
kg	10		9 609 047	79 573	100	Textilien			
	6	x	148 315	1	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
erzeugnisse					100	Textilien			
oren,	12	x	485 400	10	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
h. g.	42	x	1 211 712	10	100	Textilien			
	11		2 889 581	1 097 160	100	Textilien			
	4		97 457	125 571	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
(peiseeis)	27	x	1 342 737	8	100	Textilien			
	4		86 542 600	116 088	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	26	x	577 201	19	100	Textilien			
	13	x	460 971	42	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	508	x	3 186 592	28	100	Textilien			
kg	55				100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
t	2				100	Textilien			
t	7				100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
kg	41		605 557 331	2 454 056	100	Textilien			
kg	11		124 048 886	727 820	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	24	x		474 688	100	Textilien			
	24	x		465 843	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
erzeugnisse,					100	Textilien			
oder zum					100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
in einem Inhalt	kg				100	Textilien			
	2				100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	61	x		786 690	100	Textilien			
	29	x		453 031	100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
erzeugnisse					100	Textilien			
Güter-	t				100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			
	26				100	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter			

## Statistische Berichte

### Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen

#### 3. Vierteljahr 2024



# **Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe in Nordrhein-Westfalen**

## **3. Vierteljahr 2024**

Herausgegeben von  
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon +49211 9449-01 • Telefax +49211 9449-8000  
Internet: <http://www.it.nrw>  
E-Mail: [poststelle@it.nrw.de](mailto:poststelle@it.nrw.de)

Erschienen im Dezember 2024

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen  
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.  
© IT.NRW, Statistisches Landesamt, Düsseldorf, 2024. Dieses Werk ist lizenziert unter  
der Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0.  
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b> .....	4
<b>Erläuterungen</b> .....	4
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen .....	7
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen .....	7
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach kreisfreien Städten und Kreisen .....	8
 <b>Grafik</b>	
Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2022 .....	10

## Vorbemerkungen

Die statistischen Ämter verwenden die Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008). Sie berücksichtigt die Vorgaben der statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Revision 2), die mit der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. EG Nr. L393 S. 1) veröffentlicht wurde.

Die Anwendung der WZ 2008 für statistische Zwecke ergibt sich aus Artikel 8 der o. g. Verordnung. Danach sind Statistiken, die sich auf vom 1. Januar 2008 an durchgeführte Wirtschaftstätigkeiten beziehen (Berichtsperiode), auf der Grundlage der NACE Rev. 2 (in Deutschland auf der Grundlage der WZ 2008) zu erstellen. Abweichend hiervon sind Konjunkturstatistiken gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1165/98 ab dem 1. Januar 2009 auf Basis der Nomenclature statistique des activités économiques dans la Communauté européenne (NACE) Revision 2 (in Deutschland auf Basis der WZ 2008) zu erstellen.

Der Abschnitt F der WZ 2008 umfasst das Baugewerbe.

## Erläuterungen

### Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG), in den jeweils aktuell gültigen Fassungen.

### Berichtskreis

Zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden ausbaugewerbliche Betriebe von rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr Beschäftigten, soweit deren Tätigkeit sich auf das Inland erstreckt. Ebenfalls auskunftspflichtig sind die Arbeitsgemeinschaften. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben wurde für die Berichtsjahre 2018 bis 2020 eine temporäre Berichtskreisreduzierung auf Betriebe mit 23 und mehr tätigen Personen durchgeführt. Mit dem Berichtsjahr 2021 wird aufgrund gesetzlicher Änderungen die Berichtskreisuntergrenze wieder zurückgesetzt (Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen). Aus diesem

Umstand resultiert eine eingeschränkte Vergleichbarkeit der Berichtszeiträume.

Jede statistische Einheit (rechtliche Einheiten, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2008 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum Bauhauptgewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum Ausbaugewerbe werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

## Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Unternehmenssitz.

## Definitionen

### Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaberinnen und -inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Auszubildende, Umschülerinnen und Umschüler, Anlernlinge und Praktikantinnen/Praktikanten), jedoch keine Bezieherinnen und Bezieher von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

### Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblichen Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben.

Auch die Bezüge von Gesellschafterinnen und Gesellschaftern, Geschäftsführerinnen und Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten werden zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

### **Geleistete Arbeitsstunden**

Arbeitsstunden, die von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (einschl. Poliererinnen und Polierern und Meisterinnen und Meister), tätigen (Mit)inhaberinnen und -inhabern, mithelfenden Familienangehörigen und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

### **Umsatz (ohne Umsatzsteuer)**

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmerinnen und -unternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR<sup>1)</sup>.

Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/ handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

### **Veröffentlichungen**

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

---

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

### **Zeichenerklärung**

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

### **Anmerkung**

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Ab Januar 2009 wird im Baugewerbe eine revidierte Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) eingesetzt. Die Ergebnisse sind mit denen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar.

**1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie  
ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Wirtschaftszweigen\*\*)**

WZ 2008 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbau- gewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
43.2	Bauinstallation	1 707	72 935	23 959	773 964	2 979 863
	darunter					
43.21	Elektroinstallation	684	30 285	10 169	308 694	1 239 017
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	831	34 187	10 904	359 225	1 333 171
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	82	3 658	1 234	43 105	154 297
43.3	Sonstiger Ausbau	600	19 822	6 520	185 179	708 681
	darunter					
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	48	1 575	511	13 887	64 903
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	152	5 019	1 690	46 650	178 504
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	105	3 175	1 050	30 861	125 921
43.34.1	Maler- und Lackiergewerbe	272	9 231	3 023	85 931	309 740
43.34.2	Glasergerwerbe	8	292	81	2 353	8 690
<b>43.2/43.3</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt</b>	<b>2 307</b>	<b>92 757</b>	<b>30 479</b>	<b>959 143</b>	<b>3 688 544</b>
	Nachrichtlich:					
41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger	29	.	.	16 781	.

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Bei der WZ 41.1 werden nur die Merkmale Betriebe, tätige Personen insgesamt, Entgelte sowie Gesamtumsatz erhoben.

**2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie  
ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach Betriebsgrößenklassen\*\*)**

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Betriebe mit ... Beschäftigten					
unter 20	243	3 652	1 245	36 639	144 361
20 – 49	1 615	47 794	15 762	456 759	1 719 180
50 – 99	344	22 440	7 422	238 052	967 582
100 – 199	86	11 662	3 664	135 613	490 917
200 und mehr	19	7 209	2 387	92 080	366 503
<b>Betriebe insgesamt</b>	<b>2 307</b>	<b>92 757</b>	<b>30 479</b>	<b>959 143</b>	<b>3 688 544</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten



**3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie  
ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach kreisfreien Städten und Kreisen\*\*)**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Düsseldorf	75	3 102	962	32 974	151 144
Duisburg	51	1 775	583	16 744	62 817
Essen	86	3 991	1 352	44 829	187 693
Krefeld	22	934	291	10 096	39 275
Mönchengladbach	30	1 040	324	9 872	34 793
Mülheim an der Ruhr	19	1 114	333	10 816	39 231
Oberhausen	36	1 593	550	16 576	51 701
Remscheid	10	527	190	5 772	17 436
Solingen	7	188	65	1 939	4 887
Wuppertal	24	933	309	10 078	39 447
<b>Kreise</b>					
Kleve	37	1 881	596	18 205	72 225
Mettmann	69	2 819	957	30 088	136 819
Rhein-Kreis Neuss	43	2 099	736	23 563	94 351
Viersen	29	1 120	375	11 813	44 337
Wesel	73	2 826	907	28 199	96 363
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>611</b>	<b>25 942</b>	<b>8 528</b>	<b>271 563</b>	<b>1 072 517</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Bonn	36	1 302	404	12 034	39 617
Köln	115	5 944	1 895	69 082	283 823
Leverkusen	15	512	171	4 667	17 559
<b>Kreise</b>					
Städteregion Aachen	50	1 777	590	18 527	52 789
darunter kreisfreie Stadt Aachen	16	520	154	5 474	14 134
Düren	28	847	289	8 287	35 492
Rhein-Erft-Kreis	59	2 039	680	21 355	87 295
Euskirchen	24	960	312	8 946	33 941
Heinsberg	25	1 059	343	9 937	40 836
Oberbergischer Kreis	30	909	296	8 056	33 349
Rhein.-Berg. Kreis	31	1 035	338	11 108	45 526
Rhein-Sieg-Kreis	95	3 316	1 121	34 365	115 527
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>508</b>	<b>19 700</b>	<b>6 438</b>	<b>206 366</b>	<b>785 751</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>					
Bottrop	15	583	190	6 394	18 120
Gelsenkirchen	41	2 432	808	29 374	104 191
Münster	47	1 677	550	17 426	65 852

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

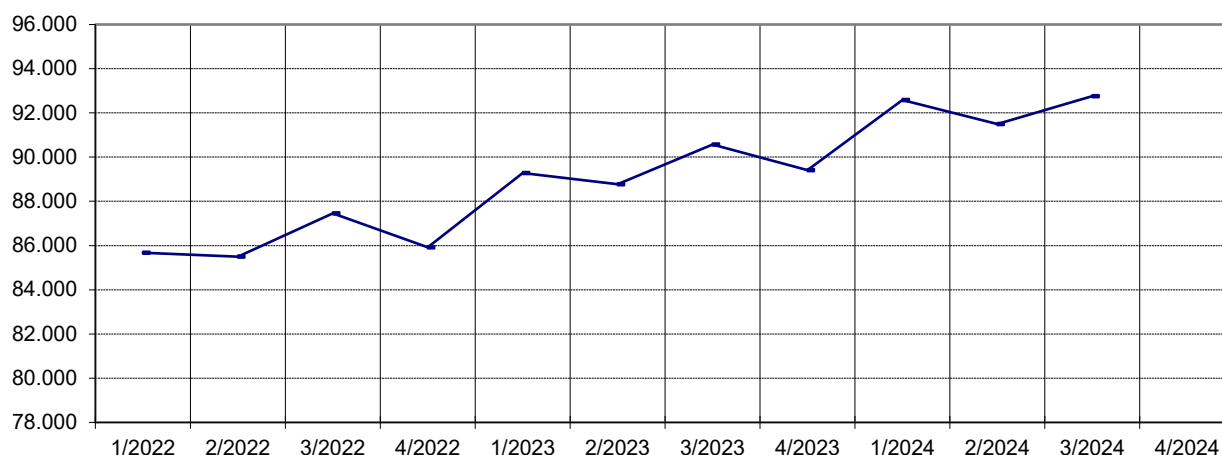
**Noch: 3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte sowie  
ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe\*) nach kreisfreien Städten und Kreisen\*\*)**

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Kreise					
Borken	88	4 354	1 397	42 818	178 800
Coesfeld	50	1 563	520	16 466	60 434
Recklinghausen	84	3 253	1 076	32 595	113 798
Steinfurt	79	2 915	962	28 544	116 897
Warendorf	43	1 509	508	13 903	49 721
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>447</b>	<b>18 286</b>	<b>6 012</b>	<b>187 519</b>	<b>707 813</b>
Kreisfreie Stadt					
Bielefeld	44	1 557	499	16 221	74 876
Kreise					
Gütersloh	59	3 086	1 188	34 310	138 240
Herford	36	1 263	403	12 155	45 210
Höxter	16	670	191	5 625	27 283
Lippe	38	1 569	525	14 456	71 237
Minden-Lübbecke	49	1 675	553	15 771	62 634
Paderborn	61	2 245	700	22 862	84 543
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>303</b>	<b>12 065</b>	<b>4 059</b>	<b>121 400</b>	<b>504 024</b>
Kreisfreie Städte					
Bochum	47	2 081	656	22 617	72 557
Dortmund	77	2 986	972	30 348	118 702
Hagen	16	660	210	5 735	20 829
Hamm	21	815	282	8 181	29 125
Herne	21	827	259	8 351	22 828
Kreise					
Ennepe-Ruhr-Kreis	33	933	304	8 930	33 611
Hochsauerlandkreis	38	1 567	523	16 386	59 995
Märkischer Kreis	42	1 302	404	11 637	38 012
Olpe	10	270	93	2 635	15 360
Siegen-Wittgenstein	40	1 937	620	25 384	78 830
Soest	50	2 113	686	19 786	82 249
Unna	43	1 273	435	12 306	46 341
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>438</b>	<b>16 764</b>	<b>5 443</b>	<b>172 296</b>	<b>618 439</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>2 307</b>	<b>92 757</b>	<b>30 479</b>	<b>959 143</b>	<b>3 688 544</b>

\*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – \*\*) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

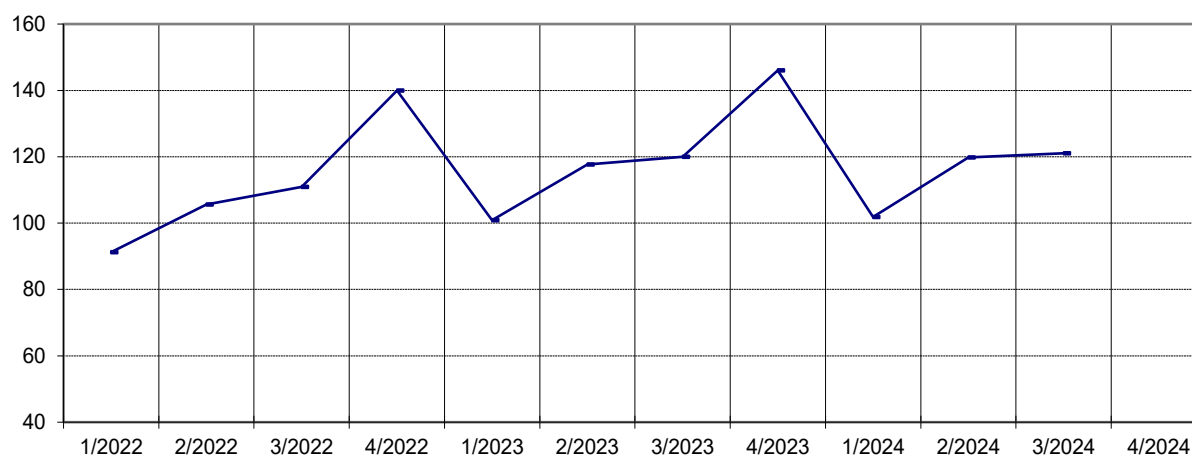
**Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1. Vierteljahr 2022\*)  
Monatsdurchschnitts-Werte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten\*\*)**

**Beschäftigtenentwicklung (Anzahl der tätigen Personen)**



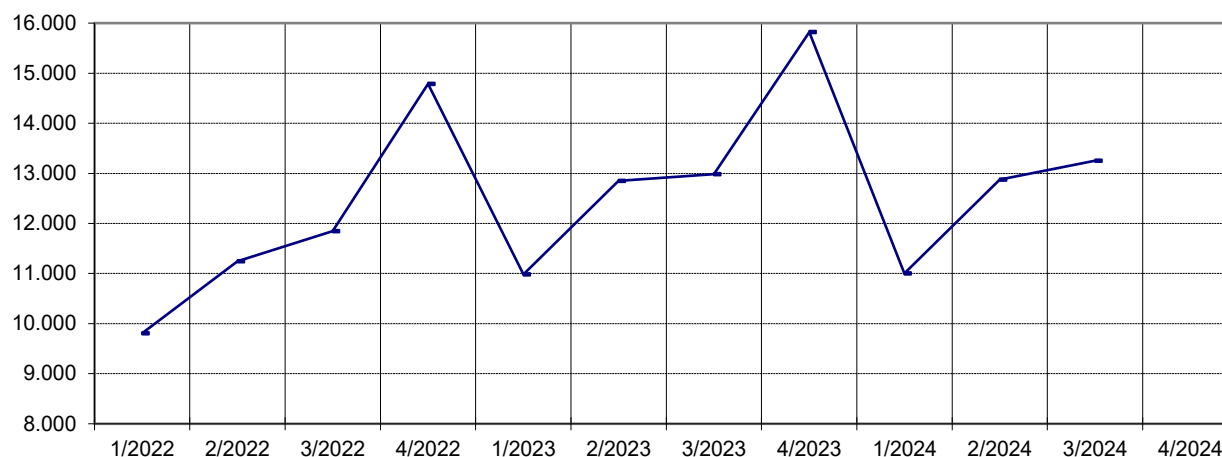
Grafik: IT.NRW

**Baugewerblicher Umsatz je Arbeitsstunde in EUR**



Grafik: IT.NRW

**Baugewerblicher Umsatz je Beschäftigten in EUR**



Grafik: IT.NRW

\*) Eingeschränkte Vergleichbarkeit für den Zeitraum 2018 bis 2020 aufgrund der temporären Anhebung der Berichtskreisuntergrenze von 20 auf 23 und mehr tätigen Personen. – \*\*) Wirtschaftszweig 41.1 ist nicht darin enthalten

# Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

## Bautätigkeit

### Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Artikelnummer: F21

### Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F22

### Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F20

### Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: F23

### Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)

Artikelnummer: F24

## Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

### → Ergebnis der Ergänzungserhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte und Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E22

### → Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E21

### → Rechtliche Einheiten und ihre Investitionen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Einheiten- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E23

## Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

### → Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken.

Artikelnummer: E30

### → Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Artikelnummer: E29

### → Rechtliche Einheiten und ihre Investitionen

Inhalt: Jährliche Ergebnisse (Beschäftigte, Entgelte, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Einheiten- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken

Artikelnummer: E33

**Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich Bautätigkeit Sandra Arntzen unter der Telefon-Nr. 0211 9449-3823, für den Bereich Bauwirtschaft der statistische Auskunftsdienst unter der Telefon-Nr. 0211 9449-2495 oder per E-Mail unter [statistik-info@it.nrw.de](mailto:statistik-info@it.nrw.de)**

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt DESTATIS veröffentlicht – Fachbereich Bauen: [https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html).

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter [www.it.nrw](http://www.it.nrw) in der Rubrik Aktuell / Publikationen.